

Information

Tickets

Hans Liberg: Die Neunte

Quatsch keine Oper!

am Fr, 30.03.07

Beginn: 20:00

Einlass: 19:30

Staatstheater Darmstadt, Georg-Büchner-Platz 1, 64283 Darmstadt

Diese Veranstaltung ist bereits
ausverkauft.

Preise (EUR):	VVK	AK	
Parkett vorne Sitzplatz:	26.00	30.50	✘
Parkett hinten Sitzplatz:	26.00	30.50	✘
Parkett hinten Sitzplatz:	22.00	26.00	✘
Parkett hinten Sitzplatz:	18.00	21.50	✘
Rang Sitzplatz:	26.00	30.50	✘
Rang Sitzplatz:	22.00	26.00	✘
Rang Sitzplatz:	18.00	21.50	✘

VVK-Preise zzgl. 10% VVK-
und 1.00 EUR Systemgebühr

Zeichenerklärung:

✓ = Plätze vorhanden

✘ = keine Plätze verfügbar

VVK = Vorverkauf

AK = Abendkasse

Ermäßigungen:

Keine Ermäßigungen möglich

Ein Abend mit dem holländischen Musikkabarettisten und Gewinner des Emmy Awards, Hans Liberg, der sein neues Programm 'Die Neunte' vorstellt. Mit einzigartiger Geschwindigkeit verbindet der studierte Musiker und Musikwissenschaftler klassisches Musikkabarett mit Clownerie, Gesellschaftssatire mit absurdem Witz, lässt die Unterschiede zwischen sogenannter Ernster Musik und Unterhaltungsmusik verschwinden, wechselt zwischen feinsinnigem Humor und derben Späßen.

mehr...

Verantwortlicher Veranstalter: Staatstheater Darmstadt * Georg-Büchner-Platz 1 * 64283 Darmstadt

Ermöglicht durch die freundliche Unterstützung von Merck.



weitere Infos:

www.hansliberg.comwww.staatstheater-darmstadt.dewww.halbneun-theater.dewww.centralstation-darmstadt.dewww.merck.de

Hans Liberg: Die Neunte

Quatsch keine Oper!

am Fr, 30.03.07

Beginn: 20:00

Einlass: 19:30

Staatstheater Darmstadt, Georg-Büchner-Platz 1, 64283 Darmstadt**Hans Liberg: Brillanter Komiker am Klavier**

Er hat die musikalische Anarchie zu seinem Credo gemacht: Hans Liberg, der niederländische Entertainer und Klavierkomiker. In seinen Bühnenprogrammen wirbelt der studierte Musiker und Musikwissenschaftler in rasantem Tempo sämtliche Stile und Epochen der europäischen Musikgeschichte durcheinander und würzt seinen künstlerischen Parforceritt mit allerlei Anspielungen auf Zeitgeist und Zeitgenossen. Liberg, der sich ohnehin mehr als Komiker denn als Pianist begreift, erweist sich bei seinen Auftritten als wahrer Improvisationskünstler, der sein Publikum stets direkt einbezieht. Das Prinzip seiner Show sei rein spaßorientiert: 'Ich habe nichts vorbereitet, was wollen Sie hören?'

Europäische Humorgrenzen vermag der Niederländer dabei nicht auszumachen. Mit großem Erfolg tritt er - in der jeweiligen Landessprache - ebenso in Frankreich, Großbritannien und Deutschland auf. Auch die US-Amerikaner wissen anscheinend den Witz des 52-Jährigen zu schätzen: Für seine TV-Produktion 'Liberg zappt' erhielt er 1997 einen Emmy, den wichtigsten amerikanischen Fernsehpreis.

Im Rahmen der Reihe 'Quatsch keine Oper!', die in Zusammenarbeit von Rita Baus KulturProduktion, dem Staatstheater Darmstadt, dem halbNeun Theater und der Centralstation veranstaltet wird, stellt Hans Liberg am Freitag, den 30. März, sein neues Programm 'Die Neunte' im Großen Haus des Staatstheaters Darmstadt vor. (RED)

Die nächsten Termine in der Reihe 'Quatsch keine Oper!':

Eckart von Hirschhausen (11.04.2007), Alfred Biolak (27.04.2007) und Badesalz (05.05.2007).